HANS THOMA
GEMEINSCHAFTSSCHULE

Aufgaben und Ziele der Gemeinschaftsschule

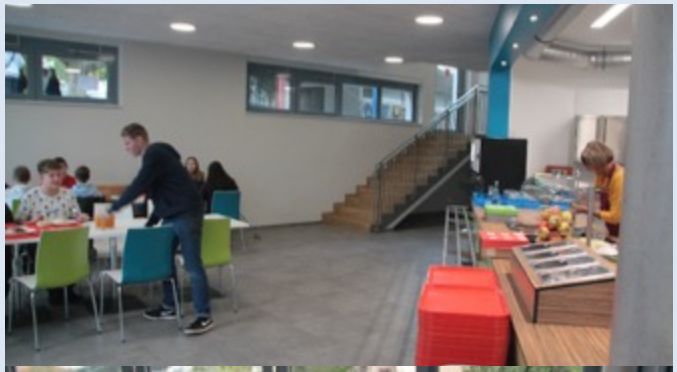
- Keine Trennung der Kinder in Werkrealschule, Realschule, Gymnasium
- Gemeinsames Lernen, unabhängig von Herkunft und Begabung
- Durchgängiger 5 oder 6-jähriger Bildungsgang
- Die Gemeinschaftsschule arbeitet in der Sekundarstufe 1 auf Grundlage der Bildungsstandards von Hauptschule, Realschule und Gymnasium
- An der Gemeinschaftsschule unterrichten Lehrer und Lehrerinnen aller Schularten
- Alle Bildungsstandards und Abschlüsse werden angeboten
- Neue Formen der Leistungsmessung und Leistungsrückmeldung
- Gemeinschaftsschulen sind Ganztagesschulen

Hans-Thoma-Gemeinschaftsschule in Zahlen

- 370 Schüler und Schülerinnen
- 17 Klassen
- 34 Lehrer und Lehrerinnen aus allen Schularten
- 1 Schulsozialarbeiterin
- 1 Erzieher
- 2 FSJ-Leistende/ Praktikanten
- 250 warme Mittagessen
- Snacks im Schülercafé

Ganztagesschule

- Tägliche individualisierte Lernzeit
- Keine Hausaufgaben
- Betreute Mittagsfreizeit
- Möglichkeit eines warmen Mittagsessen
- Schülercafé
- Arbeitsgemeinschaften
- Möglichkeit der Betreuung über die Schulzeit hinaus bis 17 Uhr



Tagesstruktur

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
7:30 – 7:50		offener Anfang	offener Anfang	offener Anfang	offener Anfang
7:50–8:35	gemeinsamer Wochenbeginn	IL	IL	IL	IL
8:35–9:20	IL	IL	IL	IL	IL
große Pause					
9:40-10:25	L	L	L	L	L
10:25-11:10	L	L	L	L	L
große Pause					
11:30-12:15	L	L	L	L	L
12:15-13:00	L	L	Mittagessen und betreute Freizeit	L	KL (gem. Wochen-abschluss)
13:00-14:00/ 13:15-14:00 (MI)	Mittagessen und betreute Freizeit		L	Mittagessen und betreute Freizeit	
14:00-14:45	L	L	Projekt/Freizeit (freiwillig)	AG	Freizeitbetreuung bis 16 Uhr
14:45-15:30	L	L		AG	
bis 17 Uhr	Freizeitbetreuung	Freizeitbetreuung	Freizeitbetreuung	Freizeitbetreuung	

IL – Individualisiertes Lernen L – Lernen in Fächern und Fächerverbünden GTS-Angebot GTS-Angebot (freiwillig)

GEO

#CHILL
VIBES

Lernen auf verschiedenen Niveaustufen

Die Schülerinnen und Schüler können		
G	M	E
Zugang zu Texten gewinnen und Texte untersuchen		
(1) mit Unterstützung Methoden der Texterschließung (z. B. markieren, Verständnisfragen formulieren) anwenden	(1) Methoden der Texterschließung (z. B. markieren, Verständnisfragen formulieren) anwenden	(1) unterschiedliche Lesetechniken (z. B. diagonal, selektiv, navigierend) und Methoden der Texterschließung anwenden (z. B. markieren, Verständnisfragen formulieren)
(2) ihren Leseeindruck formulieren	(2) ihren Leseeindruck und ihr erstes Textverständnis erläutern	(2) ihren Leseeindruck und ihr erstes Textverständnis erläutern
(3) Inhalte von Texten in eigenen Worten formulieren	(3) Inhalte von Texten herausarbeiten	(3) Inhalte von Texten herausarbeiten und textbezogen erläutern; einen Text nacherzählen

Einstieg in Klasse 5

- Die ersten Wochen dienen der Orientierung in der neuen Schule
- erlebnispädagogische Angebote zur Stärkung der Persönlichkeit und des Zusammenwachsens der Klasse
- Klassenlehrerteams
- Methodentraining
- Lernstanderhebungen in Deutsch und Mathematik

Lernpläne – Start in Klasse 5 mit Wochenplänen…

Mathe

		SoS	LoL
1	***Ziel: Ich kenne mich im Zahlenraum bis 10 000 aus.*** - Suche dir im Buch „Schnittpunkt 5“ auf der S. 32 **drei Aufgaben** aus und bearbeite sie! Überlege dir ob du den orangen oder den grünen Weg gehen möchtest.		
2	***Ziel: Ich kann im Kopf addieren*** • Bearbeite das Arbeitsblatt „Im Kopf addieren“ in deiner gewählten Schwierigkeit. ⚀ G ⚁ M oder ⚂ E.		
3	***Ziel: Ich kann im Kopf subtrahieren*** • Bearbeite das Arbeitsblatt „Im Kopf subtrahieren“ in deiner gewählten Schwierigkeit. ⚀ G ⚁ M oder ⚂ E.		
4	***Ziel: Ich kann das kleine 1x1*** • Schneide die 1x1 Kärtchen aus und übe die Reihen alleine und mit deinem Partner.		
5	***Ziel: Ich kenne große Zahlen im Zehnersystem*** • Suche dir im Buch „Schnittpunkt 5“ auf der S. 34/ 35 drei Aufgaben aus und bearbeite sie. Überlege dir ob du den orangen oder den grünen Weg gehen möchtest.		

Lernschritte über ganze Themeneinheiten

Name: Bearbeitungszeitraum 5 Wochen

Lernschritt

Die Vorstadtkrokodile – Eine Geschichte vom Aufpassen

In diesem Lernschritt lernst du,

- dich mit einer Lektüre intensiv und produktiv auseinander zu setzten.

Das können meine Erfolge sein

G/M	Ich kann unterschiedliche Lesetechniken anwenden.
G/M	Ich kann innere und äußere Merkmale von literarischen Figuren beschreiben.
G/M	Ich kann meine eigene Meinung zu einem literarischen Text formulieren.
G/M	Ich kann handlungs- und produktionsorientiert mit Texten arbeiten.
M/E	Inhalte von Texten herausarbeiten.

- Bearbeite alle Aufgaben in deinem Lektüreheft. – Die **fett** gedruckten Aufgaben sind Pflichtaufgaben!!!
- Beginne bei jedem Thema eine neue Seite.
- Das Thema im Lernschritt ist immer die Überschrift im Lektüreheft.
- Klebe alle Arbeitsblätter ordentlich in dein Lektüreheft ein.

Thema	Aufgaben
1. Die Mutprobe	**G/M/E** ☐ **Arbeitsblatt 1 – Die Mutprobe** **G** ☐ **Olaf und die Jungen fliehen. Wie findest du dieses Verhalten. Schreibe zu mindestens 4 der Krokodiler einen Satz und begründe deine Meinung. Ich finde …. Verhalten…, weil….** ☐ **Was hältst du von Mutproben? Schreibe mindestens 5 Zeilen.** ☐ Von was für Mutproben hast du schon gehört oder sogar selbst erlebt. Berichte **M/E** ☐ **Am Abend nach der Mutprobe schreibt Hannes einen Brief an seine Freunde, in dem der erzählt, wie er über ihr Verhalten denkt und wie er sich auf dem Dach gefühlt hat.**
2. Wer sind die Krokodiler? (S. 13, 24, 26-28, 32-38)	**G/M/E** ☐ **Arbeitsblatt 2 – Wer sind die Krokodiler?** ☐ **Arbeitsblatt 3 – Wer ist Kurt?** ☐ Die Krokodiler haben sich im Wald eine Hütte gebaut. Zeichne die Hütte so, wie du sie dir vorstellst.
3. Leben mit Behinderung* (freiwillig)	☐ Arbeitsblatt 4 – Leben mit Behinderung ☐ Stell dir vor, Kurt würde nach Bad Säckingen ziehen und möchte auf die Gemeinschaftsschule gehen. Welche Probleme kommen dort auf ihn zu?
4. Ein neues Krokodil? (S. 38-41)	**G/M/E** ☐ **Hannes stellt den Antrag, dass Kurt in die Bande aufgenommen werden soll. Lege eine Tabelle in deinem Lektüreheft an.** Gründe für Kurts Aufnahme | Gründe gegen Kurts Aufnahme ☐

Kooperatives Lernen

Übersicht Kooperatives Lernen

	Datum/ Namensz.	Datum/ Namensz.	Datur Name
Partnerarbeit/ Verabredungskalender			
Gruppenfindung			
Gruppenidentität			
Soziales Ziel			
Finde eine Person ...			
5 Finger - Methode			
Placemat			
4 Ecken			

Lernwege dokumentieren und reflektieren: Lernbuch und Coaching

7. Wochenplanung vom 21.10.19 bis 25.10.19

Mein Wochenziel:

_____

_____

Montag, den _____

Fach	Thema und Aufgabe

Ich habe mein Wochenziel heute verfo

Dienstag, den _____

Fach	Thema und Aufgabe

Wochenrückblick

Ich habe Aufgaben in allen Fächern bearbeitet.	☆☆☆☆☆
Ich habe mein Wochenziel erreicht.	☆☆☆☆☆

ERFOLGE: Das war diese Woche gut/ Auf das bin ich stolz:

PROBLEME: Hiermit hatte ich diese Woche Schwierigkeiten (z.B. Fach, Thema). Mit wem kläre ich das Problem?

AUF DAS MÖCHTE ICH NÄCHSTE WOCHE ACHTEN:

Leistungsmessung auf verschiedenen Niveaustufen

Bewertungsraster Lektüre **Vorstadtkrokodile**

Kompetenzen von _____		Kompetenz nach-gewiesen ☆☆	Kompetenz teilweise nach-gewiesen ☆	Kompetenz nicht nach-gewiesen	**Punkte**
Aufgabe 1 Ich kann beurteilen, ob eine Aussage richtig oder falsch ist.	G M E				/3P
Aufgabe 2 Ich kann fragen zum Buch beantworten.	G M E				/8P
Aufgabe 3 Ich kann wichtige Textstellen und zentrale Themen erkennen, benennen und erklären.	 M E				 /6P /9P
Aufgabe 4	G				

Die Leistungen wurden überwiegend in folgendem Bildungsniveau erbracht:

☐ Grundlegendes Niveau _____/ 27 P

☐ Mittleres Niveau _____/ 33 P

☐ Erweitertes Niveau _____/ 36 P

Gesamteinschätzung:	**++**	**+**	**0**	**-**	Unterschrift:

Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

- Lernbuch als Kommunikationsmittel
- Intensive Einbeziehung der Eltern
  - Schriftliche Rückmeldung über Coachinggespräche
  - Regelmäßige Gespräche über Lernplanung und Entwicklungsstand
  - Eingehende Beratung und Dokumentation
- Elternvereinbarungen
- Elternsprechzeiten

Wochenrückmeldungen

	traf zu	traf eher zu	traf eher nicht zu	traf nicht zu
• war pünktlich	☐	☐		
• arbeitete in der IL und im Unterricht ausdauernd	☐	☐		
• erledigte ein für sich angemessenes Arbeitspensum	☐	☐		
• störte nicht	☐	☐		
• hatte Ordnung in den Materialien und am Arbeitsplatz	☐	☐		
• beteiligte sich aktiv im Unterricht	☐			
• zeigte ein respektvolles Verhalten	☐			
• hielt sich an die Regeln	☐			

Elterninformationen

Elterninformationen xx.xx. – xx.xx.xx

- Bitte unterschreiben Sie den Vokabeltest.
- Die Kinder üben in der IL gerne mit den Vokabelkarten. Wenn Sie Interesse an der Druckvorlage haben, so senden Sie mir eine Mail an xxxxx@hans-thoma-schule-bs.info, dann erstelle ich eine Verteilerliste.

Mitteilung der Schulleitung:

- Ab sofort können Sie die Speisepläne auf unserer Homepage (www.hans-thoma-schule-bs.info) einsehen. Wir weisen nochmals darauf hin, dass jeweils zu Beginn des Schuljahres die Essensbeiträge für die Monate September und bzw. 15. Oktober eingezogen werden. Der Gesamt... Monate gleichmäßig verteilt

Tests

nächste Woc...
Dienstag: Vok...
Donnerstag: L...

Coachinggespräch vom _____

Darüber wurde gesprochen:

_____

_____

_____

_____

Stundentafel Klasse 5

Fach	Klasse 5
Deutsch *	5
Mathematik*	5
Englisch*	5
Fächerverbund Naturwissenschaften	4
Geschichte	1
Geographie	2
Bildende Kunst	1-3
Musik	1-3
Sport	3
Religion	2
TE / AES / Franz.	-
Technik/HTW/AG	2
IL*	10

Berufswegeplanung Klasse 7 - 10

- Betriebe in unserem Ort
- Betriebsbesichtigungen
- AC - Kompetenzanalyse: Fähigkeiten / Talente
- Info 8 ➔ Schulleiter und Agentur für Arbeit informieren die Eltern über Möglichkeiten nach dem Schulabschluss
- Wahl der Wahlpflichtfächer
- Zweitägiges Praktikum in Klasse 7
- Kooperation mit der Bildungsakademie in Waldshut
- Berufsinformationstag an unserer Schule
- Praktika in Klasse 8, 9 und 10
- Berufswegeberatung durch
  - Klassenlehrerin / Klassenlehrer
  - Agentur für Arbeit
  - Berufseinstiegsbegleiter

Besonderheiten der einzelnen Klassenstufen

Klasse 10	Realschulabschlussprüfung oder Hauptschulabschlussprüfung oder Versetzung in die gymnasiale Oberstufe
Klasse 9	Hauptschulabschlussprüfung **Schullaufbahnberatungsverfahren (RS Klasse 10; HS Klasse 10)**
Klasse 8	Beginn **Profilfach** ; Beginn Chemie , Kompetenzanalyse mit individueller Förderung Beginn Fach Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung **Schullaufbahnberatungsverfahren (HS Klasse 9)**
Klasse 7	Beginn Wahlpflichtfächer; Beginn Ethik, Biologie, Physik
Klasse 6	Beginn Wahlpflichtfach 2. Fremdsprache Französisch fakultativ
Klasse 5	Lernstanderhebung 5; Neu: Fächerverbund Biologie, Naturphänomene, Technik (BNT)

Profile der Gemeinschaftsschule

Wahlpflichtbereich

Jede Schülerin / jeder Schüler wählt ab Klasse 7 **ein Wahlpflichtfach** aus:

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- Französisch (ab Klasse 6)

Profilfachbereich

Jede Schülerin / jeder Schüler wählt ab Klasse 8 **ein Profilfach** aus:

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Bildende Kunst

Weitere Besonderheiten an der Hans-Thoma-Schule

- Streitschlichter
- Schulsozialarbeit
- Bläserklasse
- individuelle Förderung
- Berufseinstiegsbegleitung
- Berufsorientierung
- regelmäßige Projekttage, Schulfeste und andere außerunterrichtliche Veranstaltungen

Informationstag

für interessierte Grundschuleltern und ihre Kinder

am 18.01.2020 von 10.00 – 12.00 Uhr

an der Hans-Thoma-Gemeinschaftsschule

Bad Säckingen.

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer

beantworten Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!